

Gottesdienst

Sonntag, 8. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit
Pfarrerin Barbara Ruchti.

Sonntag, 15. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit
Pfarrerin Christine Bär-Zehnder.

Sonntag, 22. Oktober, 9.30 Uhr
Einschreibegottesdienst für alle
ErstklässlerInnen aus Kiesen,
Oppligen und Wichtrach. Gestaltung:
Katechetin Monika Getzmann und
KUW-Mitarbeiterin Edith Hostettler.

Sonntag, 29. Oktober, 9.30 Uhr
Erzählgottesdienst mit Barbara
Luchs, Erzählung und Lis Frei,
Musik sowie Pfarrerin Ruth Stein-
mann, Liturgie. > Hinweis

Taufdaten Oktober – Dezember 23
Oktober: 8. und 15.
November: keine Taufen möglich
Dezember: 3. und 10.

Abwesenheiten im Pfarrteam:
Christine Bär-Zehnder:
25. September – 8. Oktober
Ruth Steinmann:
2. – 15. Oktober
Barbara Ruchti:
16. – 29. Oktober

Das Pfarrteam vertritt sich gegen-
seitig.

Und ausserdem**Wenn chunnt äch mau
die Pfarrerin?**

Gerne besuchen wir Sie auf
Ihren Wunsch zu Hause, im
Spital oder im Pflegeheim, sind
dazu allerdings auf Ihren Hin-
weis angewiesen! Bitte wenden
Sie sich an die für Ihren Kreis
zuständige Pfarrerin, damit wir
einen Termin finden können.
> Kontakte siehe unten links

Jahresbeitrag «reformiert»**Liebe «reformiert» Empfängerinnen
und Empfänger**

Es ist Ihnen bestimmt nicht entgan-
gen, dass die Einzahlungsscheine
für den freiwilligen Abonnements-
beitrag in der letzten Ausgabe des
«reformiert» nicht beigelegt waren.
Zwischenzeitlich konnte das
Misserständnis mit dem Verlag
geklärt werden und die Einzah-
lungsscheine liegen der heutigen
Ausgabe bei. Der Kirchgemeinderat
freut sich auch im Oktober über Ihre
Bezahlung des Beitrages und
bedankt sich herzlich bei den
treuen Leserinnen und Lesern.

Kontakte

Pfarrkreis Kiesen/Oppligen:
Pfarrerin Christine Bär-Zehnder
Büro: Pfarrhausweg 4 · 3114 Wichtrach
031 781 13 77
christine.baer@kirche-wichtrach.ch

Pfarrkreis Wichtrach Süd:
Pfarrerin Barbara Ruchti
Büro: Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach
031 781 02 65
barbara.ruchti@kirche-wichtrach.ch

Monatsagenda

Gschichte Zmittag Oppligen
19. Oktober

Frauenlesegruppe
20. Oktober, 14 Uhr im Stöckli

Biographiekurs für Erwachsene
«Auf den Spuren meines Lebens»
mit Judith von Ah, kath. Theologin
und Pfrn. Ruth Steinmann
27. Oktober, 10., 24. November,
1., 15. Dezember. Detailbeschreibung
und Anmeldung unter
www.kirche-wichtrach.ch.
Es hat noch Plätze frei!

Kirchenchor Wichtrach
Die Chorproben finden jeweils am
Mittwochabend, 20.15 Uhr im
Kirchgemeindehaus statt

**Mittagstisch für Seniorinnen und
Senioren**
Wichtrach:
Mittwoch, 18. Oktober, 12 Uhr im
Kirchgemeindehaus. Anmeldung:
Corina Reber 077 401 94 64 /
Rita Bosshard 079 635 73 82

Chronik

Beerdigungen
3. August
Maria Magdalena Hofer, geboren
am 27. Dezember 1931, gestorben
am 24. Juli 2023, wohnhaft gewe-
sen an der Deibergstrasse 12,
Oppligen.

11. August
Ursula Wagner-Zinder, geboren am
25. April 1941, gestorben am
2. August 2023, wohnhaft gewesen
an der Stadelfeldstrasse 5,
Wichtrach.

30. August
Rosmarie Wälti-Held, geboren am
7. Dezember 1937, gestorben am
22. August 2023, wohnhaft ge-
wesen an der Bernstrasse 83,
Wichtrach.

7. September
Fritz Dellenbach, geboren am
26. Oktober 1957, gestorben am
27. August 2023, wohnhaft ge-
wesen an der Bahnhofstr. 36,
Wichtrach, zuletzt im Domicil
Wildermettpark, Bern.

Taufen
13. August
Maëlle Élise Brunner,
Spielgasse 11, Gerzensee.

20. August
Lavinia Alina Bader,
Lerchebergweg 10, Wichtrach.

Pfarrkreis Wichtrach Nord:
Pfarrerin Ruth Steinmann
Büro: Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach
031 781 38 49
ruth.steinmann@kirche-wichtrach.ch

Sekretariat der Kirchgemeinde:
Pfarrhausweg 2 · 3114 Wichtrach
031 781 38 25
sekretariat@kirche-wichtrach.ch
Montag–Donnerstag, 08.30–11.30 Uhr

Im Blick**Ernte – Dank**

Mit dem Fortschreiten der Jahre,
mit dem Spärlichwerden der greifbaren Geschenke,
an denen die Jugend so überreich war,
bin ich freuedurchlässiger geworden.
Empfindlicher für die sanften Winde der Freude.
Der Atem der Jahreszeiten,
der Geschmack der Luft,
der Geruch der Stunden,
Erinnerung und Paradies
strömen über ihre Grenzen
und spielen auf mir,
dieser schlichten menschlichen Geigensaite,
die Melodie des Unsterblichen.
Luigi Santucci

Im Herbst sind die letzten Früchte und Gemüse reif
geworden – Zeit für die Ernte und den Dank!
Die Fülle ist gross, der Schätze gibt es viele...
auch Freude gehört dazu, warmes Sonnenlicht,
Glücks-Momente, überstandene Herausforderungen,
Lebensfeste... In dem Sinne wünsche ich uns ein freu-
diges Ernten und Danken!
Ruth Steinmann

Anlässe**Erzählgottesdienst**

Sonntag, 29. Oktober, 9.30 Uhr
mit Barbara Luchs, Erzählerin und Lis Frei, Musik

Maria – eine Mutter erzählt

Wieder steht eine biblische Frauengestalt im Zentrum des diesjährigen
Erzählgottesdienstes. Diesmal ist es Maria, die Mutter Jesu, die uns durch
die lebendige und einfühlsame Erzählung von Barbara Luchs nahe
kommt: Maria, die unerwartet schwanger das göttliche Kind in sich trägt,
es in einem Stall gebiert, Verfolgung und Flucht ausgesetzt ist und später
zur treuen Begleiterin ihres besonderen Sohnes wird – bis zu seinem Tod
am Kreuz. Maria teilt mit ihrem Schicksal auch Erfahrungen vieler Mütter
von heute und bleibt zugleich eine Gestalt, der im Christentum die tiefe
Verehrung vieler Gläubigen gilt, denen sie als Gottes-Mutter heilig ist.
Wiederum begleitet die Musikerin Lis Frei die Erzählung mit ihren
Akkordeonklängen und verleiht ihr so auch musikalisch Leben.

Personelles**Herzliches willkommen!**

Neu im Kirchgemeinderat:
Nora Baumann



Vor sieben Jahren bin ich mit
meinem Mann und unserer halb-
jährigen Tochter nach Wichtrach ge-
zogen. Seit 2018 füllt unser Sohn
Haus und Garten zusätzlich mit
Leben und wir geniessen die
attraktive Wohnlage im Aaretal.
Aufgewachsen im hügeligen
Schwarzenburgerland, zieht es
mich zusammen mit meiner Familie
in der Freizeit in die Natur und die
Berge. Neben der Betreuung unse-
rer Kinder arbeite ich in einem Teil-
pensum als Direktionsassistentin
einer Versicherung. Seit 2017 bin
ich Teil des «Fiire mit de Chliine»-
Teams und darf unter anderem da
erleben, welche vielseitigen Ange-
bote die Kirchgemeinde Wichtrach
für Familien und Kinder bietet.
Ich freue mich, künftig auch im
Kirchgemeinderat mitzuwirken.

Es freut uns sehr, dass sich Nora
Baumann für das Amt als Kirchge-
meinderätin begeistern kann und
unser Kirchgemeinderat-Team seit
Juni 2023 bereichert.
Wir wünschen ihr einen guten
Einstieg und viel Freude im neuen
Amt. Auf die gemeinsame Zusam-
menarbeit freuen wir uns sehr.

Der Kirchgemeinderat

Katechet Stefan Brodbeck:



Mein Name ist Stefan Brodbeck
und ich wohne im schönen
Uetendorf. Ich bin verheiratet und
habe zwei erwachsene Kinder.
Seit bald 23 Jahren bin ich Kate-
chet (Religionslehrer) und freue
mich nun sehr, ab August in der
Kirche Wichtrach tätig sein zu
dürfen. Dies in der Oberstufe, der
siebten bis neunten Klasse.
Ich freue mich sehr auf die Be-
gegnungen mit den Jugendlichen
in der KUW und bin gespannt, was
mich alles erwartet. Auch auf
Begegnungen mit Eltern oder
Personen aus dem kirchlichen
Umfeld bin ich gespannt.
In meiner Freizeit bin ich sehr
gerne im Garten, oder wenn es die
Zeit zulässt, mit meiner Frau auf
dem Motorrad.

Wir freuen uns, auf das neue Schul-
jahr einen passenden Katecheten
gefunden zu haben.
Stefan Brodbeck bringt lange
Berufserfahrung, Motivation und
Humor mit.
Wir wünschen ihm einen angeneh-
men Start in das neue Amt und
freuen uns auf die gemeinsame
Zusammenarbeit.
Der Kirchgemeinderat

Voranzeige

Familiengottesdienst
an Heiligabend um 17 Uhr – wer
macht mit?

**Gesucht: GeschichtenerzählerInnen,
kreative Köpfe, SchauspielerInnen
und PfarrassistentInnen**
Kids und Jugendliche zwischen
4 und 16 Jahren können mit-
machen. Die Aufgaben werden
je nach Wünschen und Talenten
verteilt, die 3 bis 4 Proben in Teil-
gruppen unter den Interessierten
für Dezember vereinbart.

Info- und Planungstreffen
mit einem gemeinsamen Znacht
findet statt am **Freitag, 10. November
2023, 18 Uhr.**
Anmeldung und Fragen bis am
7. November 2023 an:
barbara.ruchti@kirche-wichtrach.ch;
031 781 02 65



Visionssonntag
5. November, 10 Uhr im
Kirchgemeindehaus Uttigen
Vor Ort präsent – die Welt im Blick

Auf Wiedersehen

Am letzten
Wald-
gottes-
dienst ver-
abschiede-
ten wir uns
von unserer
«Hözlisigristin» Ursula Stauffer. Sie
hat während den letzten 5 Jahren
dafür gesorgt, dass die Bänke am
Waldpredigtplatz immer von Nadeln
und Blättern frei waren, hat die
Gottesdienstbesucher und -besu-
cherinnen, die Musiker und alle Inter-
essierten mit grosser Herzlichkeit
willkommen geheissen, bei Bedarf
Mückenspray hervorgezaubert und
hat mit grosser Freude und viel Herz-
blut ihr Amt als «Hözlisigristin» aus-
geübt.
Frühmorgens die Wetterlage
beobachten und rechtzeitig ent-
scheiden, ob der Gottesdienst
im Wald stattfinden kann, war
manchmal eine grosse Heraus-
forderung. Falls unerwarteterweise
doch ein paar Regentropfen vom
Himmel gefallen sind, hat Ursula
Stauffer die Situation immer
souverän und humorvoll gemeistert.
Für ihr grosses Engagement und
die wertvolle und bereichernde
Zusammenarbeit danken wir ihr
herzlich und wünschen ihr für die
Zukunft von Herzen alles Gute, viel
Glücks und sagen «uf wiederluege,
bis gly!»
Der Kirchgemeinderat

Editorial

Brigitte Beutler,
Co-Präsidentin
KGR Wichtrach.



E gschänkte Tag... u no chli meh



Es war ein wunderbarer Herbsttag anfangs September. Also bei Temperaturen um die 30 Grad, eher ein später Sommertag. Ein paar Wochen zuvor habe ich mit meiner Freundin diesen Termin vereinbart, um einen gemeinsamen Ausflug zu machen. Einfach zusammen Zeit verbringen, die Seele baumeln lassen und genießen. So haben wir es gemacht und verbrachten einen wunderbaren Tag draussen in der Natur. Mit vielen schönen Eindrücken, alles begleitet

von kulinarischen Leckerbissen, herzhaftem Lachen und guten Gesprächen. Es war ein wunderbarer Tag, **e gschänkte Tag**, dachte ich mir, als ich auf der Heimreise müde und zufrieden im Zug sass.

«E gschänkte Tag», ein Jodellied von Adolf Stähli, welches viele Jodlerinnen und Jodler im ganzen Land kennen und singen. Ein Lied, dessen Titel und Melodie mir bekannt sind, schon nur darum, weil meine Mutter

ab und zu nach einem besonderen und erfüllten Tag sagt:» Das isch e gschänkte Tag!»

Ich selbst bin keine Jodlerin und kannte den genauen Text des Liedes nicht. Doch weil dieser mich jetzt interessierte, fragte ich Google danach. Ich las den Text und es war die dritte und letzte Strophe, die es mir angetan hat:

**Steit de d Sunne guldig überem Tal,
dank derfür u sing u jutz es Mal!
Freu di dra, vergiss di Chlag, u dänk,
es sig e gschänkte Tag!
Freu di dra, vergiss di Chlag, u dänk,
es sig e gschänkte Tag!**

Eigentlich waren es zwei Worte, die mir ins Auge gestochen sind: **dank derfür**.

Diese zwei einfachen Worte haben mich, in dem Moment, mit einer grossen Dankbarkeit erfüllt. Wie gut ich es doch habe, wie gut es mir und meinem nahen Umfeld geht. Es hat mir wieder mal den Anstoss gegeben, den Alltag noch positiver zu sehen und für all das Gute und Schöne dankbar zu sein.

Es sind oft die kleinen Dinge oder Momente im Leben, welche uns bereichern. Wir müssen sie nur mit etwas Dankbarkeit erkennen und geniessen.

Diese Erkenntnis ist nicht neu, wir kennen sie alle. Doch manchmal braucht es einen Anstoss, um sie wie-

der in unser Bewusstsein zu holen. Ich wünsche auch euch ab und zu «e gschänkte Tag» und hoffe, dass er auch bei euch, mindestens einen Hauch von Dankbarkeit auslöst.

Brigitte Beutler

In dieser Ausgabe

Kirchdorf: Start unserer Bildungsreihe, 30. Oktober, 20 Uhr im KHG Uttigen > S. 14

Thierachern: Erntedankgottesdienst, 29. Oktober, 10 Uhr, Kirche Thierachern > S. 15

Wichtrach: Erzählgottesdienst mit Barbara Luchs und Lis Frei, 29. Oktober, 9.30 Uhr > S. 16



Kirchgemeinde Gerzensee

kirchegerzensee.ch

Gottesdienste

Erntedankgottesdienst am Brunnen, Sonntag, 15. Oktober, 9.30 Uhr, vor dem Brunnen.

Diesen Gottesdienst feiern wir bei schönem Wetter vor dem Kornhaus Gerzensee.

Liturgie: Stefan Werdelis, Musik: Rado Papisov am Akkordeon. Anschliessend laden wir Sie herzlich zum Apéro ein.

Kollekte: Alzheimer Schweiz (Bern)

Kirchliche Handlungen

Abdankungen

• Anton Schmid, Pfannackerweg 2

Taufen

• 20. August, Loris Mailo Bürgi, Trockenmaadweg 9H

• 10. September, Noel Vetsch, der Kirchgemeinde Kirchberg



Foto: Hans-Martin Kaiser

Kontakte

Pfarramt Gerzensee / Redaktion
Pfr. Stefan Werdelis, Dorfstrasse 31,
3115 Gerzensee, 031 781 39 69,
stefan.werdelis@kirchegerzensee.ch

Präsident der Kirchgemeinde
Fritz Hossmann, Thalgutstrasse 5,
3115 Gerzensee, 079 330 03 55,
fritz.hossmann@livenet.ch

Gemeinde

«Zäme Zmittag ässe»

Unser bewährter und beliebter Anlass findet statt am **Mittwoch, 18. Oktober, 12 Uhr!** Anmeldungen bis am Montag vorher an Vreni Krebs, 031 819 13 74.

Kornhaus-Café

Die Sommerpause ist vorbei! Das Café ist wieder geöffnet, immer **dienstags, 3., 10., 17., 24. und 31. Oktober, 9 – 11 Uhr**. Geniessen Sie Ihren Vormittagskaffee oder -tee in gemüthlicher Atmosphäre, beteiligen Sie sich an einer Spielrunde, treffen Sie Freunde und Bekannte oder knüpfen Sie in lockerer Stimmung neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie. Kontakt: Heidi Kohler, 031 951 01 81.

Gebetskreis Gerzensee

Mittwoch, 18. Oktober, 19 Uhr im Pfarrhaus.

Abbildung unten:
Text: Lutherbibel, revidiert 2017.
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart –
Grafik: © Gemeindebrief Druckerei

Aktiv 50+

Wanderung Studen – Büren a.A., **Freitag, 20. Oktober**. Anmeldung und Details direkt bei Gerold Hess: geroldhess@bluewin.ch, 031 781 20 36 oder 079 656 77 25

Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe

Mittwoch, 18. Oktober, 9 Uhr, im Kornhaus.

Treffen für Mütter und Väter mit ihren Vorschulkindern bis 5-jährig zum Spielen und Plaudern, dazwischen gibt es ein Znüni. Kontaktperson: Lara Blunck, 078 729 84 44

Jungschar

Jeden zweiten Samstag (ausgenommen Schulferien) trifft sich die «Jungschi» (für Kinder ab dem Kindergarten bis zur 9. Klasse) für drei Stunden am Nachmittag.

Kontakt für Kindergartenkinder:

Neala Gafner, 079 486 07 80

Kontakt für Kinder ab 1. Klasse:

Jana Glauser, 079 528 82 99

Wir gratulieren...

... von Herzen zum Geburtstag und wünschen alles Gute und gute Gesundheit. (Zum 80. und anschliessend alle Jahre werden die Jubilarinnen und Jubilare hier veröffentlicht.)

- **2.10., Hans Dietrich-Wittwer, (84.,)** Klapfweg 12
- **5.10., Brigitte Charlotte Mangelsdorf, (87.,)** Spielgasse 7B2
- **21.10., Elisabeth Schäfer-Leuenberger, (87.,)** Trockenmaadweg 11
- **31.10., Veronika Keusen-Zbinden, (84.,)** Schützenfahrstrasse 12

Die Daten auf der Gemeindeseite wurden aktualisiert bis zum Redaktionsschluss vom 18. September 2023.

MONATSSPRUCH OKTOBER 2023

**Seid Täter des Worts
und nicht Hörer allein;
sonst betrügt
ihr euch selbst.**

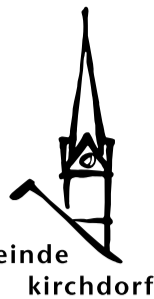
Jakobus 1,22



Reformierte Kirchgemeinde Kirchdorf

Kirchdorf · Uttigen · Jaberg

www.kirchdorf.ch



Gottesdienste

Sonntag, 1. Oktober

Wir verweisen auf die Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden

Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr, Kirche Kirchdorf

Leitung: Pfrn. Véronique Ott, Organistin: Meret Kammer

Sonntag, 15. Oktober, 10 Uhr, KGH Uttigen

Leitung: Pfrn. Véronique Ott, Organistin: Meret Kammer

Montag, 9. Oktober, 20 Uhr, Kirche Kirchdorf

Abendgebet

Sonntag, 22. Oktober, 10 Uhr, Kirche Kirchdorf

Leitung: Pfrn. Véronique Ott, Organistin: Meret Kammer

Sonntag, 29. Oktober, 19 Uhr, KGH Uttigen

Gottesdienst am Abend / Taizégebet mit Abendmahl oder individueller Segnung mit mehrstimmigem Einsingen ab 18.30 Uhr
Leitung: Pfr. Thomas Philipp, Organistin: Meret Kammer

Aktuell

mittendrin
Resilienz / Widerstandsfähigkeit
in der Dauerkrise oder wie über-
stehe ich Zeiten der Belastung?

Freitag, 13. Oktober, 20 Uhr, KGH Uttigen

Referat von Esther Pauchard, Psychiaterin und Autorin.

«mittendrin»

mittendrin
Heinz Däpp & Pfuschi:
«Ungloublechi Gschichte»

Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr, KGH Uttigen

Die beiden Heinz, Heinz (Hene) Däpp und Heinz (Pfuschi) Pfister, sind bekannte Berner Kleinkünstler, Hene ist Satiriker, Pfuschi Cartoonist.

Rückblick

Rückblick Dorffest

Wir konnten am 26./27. August ein wunderbares Dorffest in Kirchdorf feiern. Das OK des Dorffestes dankt herzlich für alle, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben.



Seniorenferien in Colmar, Elsass

vom 4. – 7. September
Bei herrlichem Spätsommerwetter erkundeten wir die spannende Grenzregion Elsass. Die Reise führte von der Staufergründung Kaysersberg, dem Geburtsort von Albert Schweitzer, über Strassburg, dem Sitz des Europäischen Parlaments und des Europarates, mit seiner malerischen Altstadt und der imposanten Kathedrale, die bis ins 19. Jahrhundert das höchste Bauwerk der Welt war, nach Colmar mit dem beeindruckenden Isenheimer Altar.

Herr, öffne meine Lippen

Halb fünf. In der weiten, noch fast dunklen Kirche allein, mit zwei alten Mönchen. Seit jeher gilt der Morgen als die beste Zeit zum Beten und Meditieren. Ganz nah noch die Bilder der Träume. Die Festigkeit meines Ich noch nicht wieder hergestellt. Gefühle, Gedanken, die ich über Tag weg-wische, haben die Chance, gehört zu werden. Ich schweige. Lausche. Halte Gott hin, was jetzt da ist.

Gegen fünf. Mönche und Gäste sammeln sich zum ersten Gebet. Eine Glocke schlägt an. Gemeinsam stehen wir, schweigend. Eine Minute. Zwei. Drei. Dann stimmt einer an: *Herr, öffne meine Lippen!* Wir antworten: *Damit mein Mund Dein Lob verkünde!* Wieder: *Herr, öffne meine Lippen... Damit mein Mund Dein Lob verkünde!*

Ein drittes Mal, dramatisch, wie in einer Beschwörung: *Herr, öffne meine Lippen! Damit mein Mund Dein Lob verkünde!* Ein Psalmwort (51,17). Seltsam: es betet um das Beten. Um das Beten können. Dass wir uns so halten, dass es fließen kann. Das Wort gibt aus der Hand, was wir gerade tun. Es ist keine Aktivität. Keine Tat des starken Ich. Mehr ein Loslassen. Ein geschehen lassen. Das Wort trägt das Beten von Jüdinnen und Christen durch die Jahrhunderte.

Wir spüren, wie schwach unsere kleinen Worte sind. Wie brüchig unsere vorteilhafte Selbstdarstellung vor uns selbst und vor Gott ist. *Herr, öffne meine Lippen:* Authentisch ist unser Beten nur, wenn Gott selbst es fließen lässt.

Wenn die Hülle meines Egos – meine Lippen – aufmachen. Wenn die Bewegung des Gottesgeistes durch mich hindurch strömen darf, viel grösser als ich... Das unsagbare Seufzen von Römer 8.

Am 5. Januar 2024 haben wir abgemacht, zu fünft aus unserer Gemeinde. Wir brechen früh auf, verbringen einen Schweigetag mit den Mönchen von Hauterive FR. Fünf weitere Plätze sind noch frei.

Herr, öffne meine Lippen: ich wünsche Euch und Ihnen allen in diesem Oktober Mut, vor Gott loszulassen. Einfach nur vor ihm da zu sein.

Thomas Philipp

Monatsagenda



Fyre mit dä Chlinä
Donnerstag,
19. Oktober, 17 Uhr

im KGH Uttigen für Kinder zwischen 3 – 6 Jahren in Begleitung. Voranmeldung bei Gabi Streit 079 918 23 74



Werktagsson-
tagschule Uttigen

Freitag, 20. Oktober, 14 – 15.30 Uhr
Treffpunkt beim KGH Uttigen
Für Kinder ab dem 1. Kindergartenjahr bis 4. Klasse.

Jahresplan siehe www.kirchdorf.ch
Wir freuen uns auf dich.
Agnes Bircher 076 586 08 77 und
Andrina Zbinden

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW 5. Klasse Kirchdorf

Mittwoch, 25. Oktober, 8.20 – 11.50 Uhr
Kornhaus Kirchdorf

KUW 5. Klasse Uttigen

Mittwoch, 18. Oktober, 8.20 – 11.50 Uhr
KGH Uttigen

Jungschar KiUt



Samstag, 21. Oktober,
Jungschinami
Allgemeine Infos auf
www.jungschar-kirchdorf.ch oder
Instagram @jungschikiut

Auf eine Anmeldung für
die Fröschi-Gruppe
(Kindergartenkinder)
freut sich: Neala Gafner
079 486 07 80



Rückblick Schnuppernami

vom Samstag, 2. September:
Wir haben mit Globi und den Jungschärler:innen erfolgreich Räuber verfolgt und konnten so der Polizei bei einem schwierigen Fall helfen. Schnuppern ist nicht nur am Schnuppernachmittag erlaubt. Bei Interesse melden Sie sich bei Jana Glauser, Jugendarbeiterin der Kirchgemeinde Kirchdorf.

Fotos: Jana Glauser



Jugendtreff Oase –

a place 2 b

Start nach den Herbstferien:

20. Oktober, anschliessend jeden
Freitagabend. Alle Neuigkeiten
werden auf unserer Instagramseite
@oaseuttigen mitgeteilt.

SENIOREN

Start Begegnungsnachmittage
am Freitag, 27. Oktober, um 14 Uhr
im KGH Uttigen mit der Jodler- und
Örgelgruppe «Chum los doch zue»

Alle weiteren Anlässe, welche bis und mit April monatlich stattfinden, entnehmen Sie bitte dem Mitte September in jede Haushaltung verschickten Flyer. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!



Winterkafi-Rägeboge

Start ab 18. Oktober,
14.30 – 17 Uhr im KGH
Uttigen, jeden Mittwochnachmittag.
Auch ein Abholdienst ist
organisiert. Bitte melden Sie sich
bei Christina Campolongo unter
079 778 98 53

Café «Sunneschyn»

Start ab 24. November,
14.30 – 17 Uhr im
Kornhaus Kirchdorf



Missionslimerchränzli
Donnerstag, 19. Oktober
14 – 17 Uhr im
Kornhaus Kirchdorf

Fragen bitte an Christiane Glauser,
077 411 20 90

Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung-

Freitag, 20. Oktober
Wanderung Studen – Büren a.A.
Anmeldung direkt bei Gerold Hess,
geroldhess@bluewin.ch,
031 781 20 36 oder 079 656 77 25

«Spiritualität» Start Bildungsreihe:

Spiritualität mit Kindern
Montag, 30. Oktober, 20 Uhr im
Kornhaus Kirchdorf, mit Katharina
Wagner, Verantwortliche Kinder
ref. Landeskirche

Anlass für freiwillige Mitarbeitende
Reservieren Sie sich schon
heute den Sonntag, 12. November.
(persönliche Einladungen folgen)

Kirchgemeindeversammlung
Donnerstag, 23. November
20 Uhr in der Kirche Kirchdorf

Voranzeige

Abendkonzert
Sonntag, 5. November
17 Uhr, KGH Uttigen

Bläserquintett Quair
Katrin Huggler-Locher, Michael
Matter, Andreas Moser, Simon
Rösch, Christian Schmitter

Kirchentrio

Kirchgemeinden Gerzensee, Kirchdorf und Wichtrach

Visionssonntag, 5. November,
10 Uhr, KGH Uttigen

Anlässlich des
Reformationstages
feiern wir den
Visionssonntag im
Kirchentrio.
Der Gottesdienst mit
Abendmahl findet in
diesem Jahr in



unserer Kirchgemeinde statt.
Pfarrpersonen der Kirchgemeinden
Kirchdorf, Gerzensee und Wichtrach
gestalten die Feier. Das Thema
lautet: **«Vor Ort präsent – die Welt**
im Blick». Predigt: Thomas Philipp.
Anschliessend Café Gloria.



Freitag, 10. November, 18.30 Uhr
beim Schulhaus Uttigen

Bildungsreihe für alle, die mit
Kindern im Gespräch sind

Verlust und Trauer bei Kindern
Mittwoch, 8. November, 20 Uhr
im KGH Uttigen

Philosophieren mit Kindern
Dienstag, 14. November, 20 Uhr
im KGH Uttigen

Aus der Bibel erzählen
Dienstag, 21. November, 20 Uhr
im Kornhaus Kirchdorf

Unterwegs mit dem Dromedar
Samstag, 25. November, 15 Uhr
im KGH Uttigen

Chorprojekt «Weihnachtschörl»

Wir laden ein,
bei unserem
Weihnachtschor
mitzusingen oder
mit einem Instrument
das Projekt zu
bereichern.

Proben: So. 26.11., 3.,
10. und 17.12., 19 – 21 Uhr
Heilige Nacht: Sa. 24.12., 22.30 Uhr
Anmeldung: Meret Kammer,
078 826 88 00,
meret.kammer@gmx.net



Kontakte

Pfarrer Thomas Philipp
031 781 01 73, t.philipp@kirchdorf.ch

Pfarrerin Véronique Ott
033 345 13 05, v.ott@kirchdorf.ch

Präsidium:
Johannes Schneider, 033 345 32 07
praesidium@kirchdorf.ch

Sozialdiakonie:
Christina Campolongo, 079 778 98 53
ch.campolongo@kirchdorf.ch

Jugendarbeit:
Jana Glauser, 079 528 82 99
jugendarbeit@kirchdorf.ch

Verwaltung / Raumbelagungen:
031 782 03 24, verwaltung@kirchdorf.ch

Reformierte Kirchgemeinde Thierachern

Thierachern · Uebeschi · Uetendorf

www.kirche-thierachern.ch

Gottesdienste

SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE:

1. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit Pfrn. Sigrid Wübker, Dominik Röglin, Orgel.

8. Oktober, 9.30 Uhr, Archestube Uebeschi: Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit Pfr. Stefan Wyss, Dominik Röglin, Klavier. Anschliessend Kirchenkaffee.

15. Oktober, 9.30 Uhr, EGW Uetendorf: Gottesdienst mit Pfr. Matthias Zwygart, EGW.

15. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern: Gottesdienst mit Pfr. Simon Taverna, Dominik Röglin, Orgel.

22. Oktober, 9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Erntedankgottesdienst mit Pfrn. Nicole Schultz Schibler. Musikalische Mitwirkung: Jodlerclub Edelweiss, Uetendorf und Dominik Röglin, Orgel. Anschliessend Apéro.

22. Oktober, 9.30 Uhr, Kirche Thierachern: Gottesdienst mit der KUW 3. Klasse mit Pfr. Simon Taverna und Katechetin Nina Schertenleib. Vital Julian Frey, Orgel. Anschliessend Kirchenkaffee.

29. Oktober, 10 Uhr, Kirche Thierachern: Erntedankgottesdienst für die ganze Kirchgemeinde mit Pfr. Simon Taverna, Anna Städeli, Orgel. Anschliessend Zmittag.

WEITERE GOTTESDIENSTE:

11. Oktober, 18.30 – 19 Uhr, Kirche Thierachern: Friedensgebet. Wir denken an die Opfer des Krieges in der Ukraine und zeigen unsere Solidarität mit Gebet, Stille und Singen.

12. Oktober, 19 – 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Meditative Feier mit Pfr. Stefan Wyss. Saiteninstrument, aufbauende Worte und wohlthuende Stille (5 Minuten).

GOTTESDIENSTE IM ALTERSHEIM TURMHUUS:

3. Oktober, 10 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Pfrn. Véronika Ott, Anna Städeli, Klavier.

17. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Simon Taverna, Peter Salvisberger, Klavier.

31. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Stefan Wyss, Anna Städeli, Klavier.

Kirche Aktuell

Frouezmorge – Helferinnen gesucht!

Das Frouezmorge besteht bereits seit 40 Jahren. Im Winterhalbjahr von November bis April findet einmal im Monat jeweils am Dienstagmorgen ein Frouezmorge mit einem interessanten Vortrag statt.

Die Daten in der nächsten Saison sind:
7. November, 19. Dezember, 23. Januar (40-Jahr-Jubiläum), 6. Februar, 5. März, 30. April.

Das aufgestellte und motivierte Team sucht zwei Frauen zur Verstärkung in ihren Reihen.

Der Helferinnen-Einsatz ist jeweils von 8 Uhr bis ca. 11.30 Uhr.

Auskunft erteilt Ihnen gerne Regula van Swigchem, 033 345 12 77.

Für Erwachsene

Einfach – Frühstück

11. Oktober, 8.30 – 10 Uhr, Pfruendschüür Thierachern. Wir laden alle herzlichst zu einem einfachen Frühstück mit einem kleinen Wort zum Tag ein.

Gesprächskreis «Sternstunden»

26. Oktober, 19.30 Uhr, Albert-Schweitzer-Saal. Wir schauen Sternstunden-Sendungen und sprechen darüber. Anmeldung bei Pfrn. Nicole Schultz Schibler, 033 345 12 05, nicole.schultz@kirche-thierachern.ch

Handarbeitskreis

Im Winterhalbjahr (ab 16. Oktober) trifft sich regelmässig am Montagnachmittag, zwischen 14 und 16 Uhr, eine Gruppe Frauen im Kirchgemeindehaus und arbeitet für unseren Kirchen-Basar. Auskunft: Käthi Stähli, 033 345 48 66.

Kontakte

Kirchgemeindeverwaltung:
Uttigenstrasse 31A, 3661 Uetendorf
033 345 42 94

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8 – 11 Uhr
Dienstag 14 – 16 Uhr
Freitag geschlossen
oder nach telefonischer Vereinbarung
In den Schulferien: Montag 8 – 11 Uhr

Vizepräsident ad interim:

Reinhard Müller, 078 793 96 19,
reinhard.mueller@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Uetendorf Dorf/Berg:
Pfarrerin Nicole Schultz Schibler
033 345 12 05
nicole.schultz@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Uetendorf-Allmend/Kandermatte:
Pfarrer Stefan Wyss, 033 345 46 66,
stefan.wyss@kirche-thierachern.ch

Pfarramt Thierachern/Uebeschi:
Verweser/in, 033 345 11 15,
info@kirche-thierachern.ch

Gemeinwesenarbeiter:
Markus Schmid, 079 378 03 99,
markus.schmid@kirche-thierachern.ch

Aus dem kirchlichen Leben



SoFAWo 2023 mit dem Zirkus Wunderplunder

«Zirkuszelt auf und hereinspaziert!» hiess es dieses Jahr in der letzten Sommerferienwoche für 53 Kinder. Die Jubiläumsausgabe der SoFAWo fand in Zusammenarbeit mit dem Zirkus Wunderplunder statt. Die Herausforderung für uns alle war, dass man aus dem gewohnten Rahmen der letzten Jahre ausbrach und zum Ende der Woche zwei fantastische Vorstellungen darbieten konnte. Wer sie nicht verpasste, durfte staunen: Kinder, die mit Feuer jonglierten. Kinder, die am Trapez in der Luft Akrobatik machten. Kinder, die ein eigenes Theaterstück aufführten.

Kinder, die am Boden Pyramiden bauten. Kinder, die ein ganzes Zirkusorchester bildeten. Kinder, die beim Zaubern ein anderes Kind verschwinden liessen... Und was hatten mit all dem das Frölein Garcia und das Känguruh zu tun? Um diese Frage zu beantworten empfehle ich Ihnen, die Jubiläumsausgabe des Extrablattes zu lesen. Download auf der Website der Kirchgemeinde (www.kirche-thierachern.ch).

Text und Fotos: Barbara Snozzi, SoFAWo-Vorbereitungsteam

Grosses Finale: ...s'isch dr Zirkus für e Gwunder, s'isch dr Zirkus Wunderplunder!



Für Kinder und Jugendliche

Chinderträff

jeden Freitag, 16.45 Uhr,
(20./27. Oktober)
Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
Auskunft: Béatrice Felder,
033 345 69 13.

Loopingträff

jeden 2. Freitag, 19.30 Uhr,
(20. Oktober)
Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend
Auskunft: Christoph Meierhofer,
079 358 98 31.
Alle Kinder sind herzlich willkommen!

Bild:pixabay



Für Senioren

Oktoberwanderung

Leitung: Marianne Strauss
Datum: Dienstag, 24. Oktober
Treffpunkt: Bahnhof Thun, 10.15 Uhr
Abfahrt: 10.32 Uhr nach Teuffenthal
Billette: Selber besorgen!
Wanderroute: Teuffenthal – Meiersmaad – Sigriswil
Wanderzeit: ca. 2.5 Stunden
Verpflegung: aus dem Rucksack
Ausrüstung: Wanderausrüstung
Anmeldefrist: Sonntag, 22. Oktober
Organisation und Auskünfte: Marianne Strauss, 033 345 30 57 oder 079 656 75 91, marianne.strauss@kirche-thierachern.ch.

THIERACHERN/UEBESCHI

Seniorenkreis

Freitag, 13. Oktober, 14 Uhr in der Pfruendschüür.
Ein **Überraschungsprogramm** mit Gemeinwesenarbeiter Markus Schmid.

Seniorenmittagessen

Jeden 4. Freitag im Monat findet das Seniorenessen statt. Wir treffen uns am 27. Oktober um 12 Uhr im Gasthof Löwen, Thierachern. Anmeldung direkt im Gasthof (033 345 50 90), bis zwei Tage vorher.

UETENDORF

Pause bis am 7. November.

Hohe Geburtstage

Zum 80., 85., 90. und anschliessend alle Jahre werden die Jubilarinnen und Jubilare zu ihrem hohen Geburtstag im reformiert. veröffentlicht. Ihnen möchten wir von Herzen zu ihrem Geburtstag gratulieren, gute Gesundheit und für die Zukunft alles Gute wünschen. Im Oktober sind es:

in Uebeschi

• 25. Oktober: Hanny Bähler (91)

in Uetendorf

• 4. Oktober: Adeltraut Zeller (85)
• 5. Oktober: Hanna Landolt (85)
• 7. Oktober: Martha Balsiger (85)
• 8. Oktober: Erwin Wahlen (85)
• 13. Oktober: Verena Augstburger (91)
• 14. Oktober: Verena Furer (90)
• 14. Oktober: Wilfried Bähler (80)
• 15. Oktober: Mina Brügger (90)
• 15. Oktober: Erwin Wahlen (85)
• 15. Oktober: Ulrich Glanzmann (80)
• 20. Oktober: Rudolf Baumann (80)
• 23. Okt.: Verena Hausammann (80)
• 24. Oktober: Rosa Enggist (80)
• 27. Oktober: Rosa Eberhart (91)
• 28. Oktober: Theodor Albrecht (92)
• 28. Oktober: Karl Müller (85)

Chronik

Taufen

• 25. Juni: Phil Rupp, Hubel 320, 3661 Uetendorf
• 6. August: Livio Dietrich, Birkenweg 36, 3114 Wichtrach
• 13. August: Aline Kneubühl, Wildenrütli 423, 3661 Uetendorf
• 13. August: Julian Scheidegger, Blumensteinstrasse 32, 3634 Thierachern
• 13. August: Jaron Egli, Feldweg 2, 3661 Uetendorf
• 20. August: Ely Wülser, Moosweg 14, 3661 Uetendorf
• 20. August: Niklas Reusser, Allmendstrasse 6, 3661 Uetendorf

Trauungen

• 19. August: Simea Noemi Eschbach und Micha Theo Strebel, Büren a/A und Thun
• 26. August: Anina Aubert und Jonas Walther, Schliern b. Köniz

Abdankungen

• 2. August: Werner Haldimann, Meisenweg 1, Uetendorf (Jg. 1937)
• 3. August: Alfred Friedrich Bürki, Gewerbestrasse 20, Uetendorf (Jg. 1944)
• 11. August: Gerhard Beutler-Baldinger, Aegertenstrasse 5, Uetendorf (Jg. 1965)
• 25. August: Annemarie Büttler-Beutler, Alterszentrum Chriesigarte, Arth (Jg. 1943)
• 25. August: Ernst Köhli, Buchshaldenstrasse 29, Uetendorf (Jg. 1939)
• 31. August: Walter Friedrich Schlatter, Dorfstrasse 33 B, Uetendorf (Jg. 1935)



Gott ist die Liebe.
Wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott,
und Gott bleibt in ihm.
(1. Joh 4, 16B)